

SYDOWIA

ANNALES MYCOLOGICI

Editi in notitiam Scientiae Mycologicae Universalis

Series II

Vol. XVIII

1964

Nr. 1—6

Trajan Savulescu

1889—1963

Von Prof. C. Sandu-Ville (Bucuresti, Rumänien).

Mit Porträt

Am 29. März 1963 starb Professor Trajan Săvulescu, Mitglied und Ehrenpräsident der Akademie der Rumänischen Volksrepublik, der als Mensch von höchster Bildung, als Wissenschaftler und Staatsmann auch ausserhalb der Grenzen seiner Heimat angesehen und geschätzt war.

Am 2. Februar 1889 in Rîmnicu Sărat (Rumänische Volksrepublik) geboren, äussert Trajan Săvulescu schon in der Mittelschule den Wunsch, Naturwissenschaft zu studieren, doch verlangen die Eltern, er solle Arzt werden. Deshalb hat er 4 Jahre lang die Vorlesungen an zwei Fakultäten gehört, beendet aber nur das naturwissenschaftliche Studium, gibt die Medizin auf und widmet sich von nun an ausschliesslich der Naturwissenschaft.

Schon als Student wird er in den Lehrkörper der naturwissenschaftlichen Fakultät aufgenommen; im Jahre 1916 erwirbt er die Doktorwürde mit einer Arbeit über die Campanulaceen Rumäniens. Im Jahre 1920 wird er als Dozent habilitiert.

Im Jahre 1919 wird er als Professor für Pflanzensystematik und Phytopathologie an die damalige Landwirtschaftliche Fakultät — heute Landwirtschaftliches Institut „N. Bălcescu“ — berufen.

Im Jahre 1948 kehrt er an die Universität zurück, wo er bis zum Ende seiner Laufbahn verbleibt.

Als Professor zeichnet er sich durch deutliche, leicht verständliche Vorlesungen aus, deren Angaben durch zahlreiche Abbildungen ergänzt und mit den neuesten Literaturhinweisen unterbaut sind. Sie zeugen von leidenschaftlicher Hingabe, Überzeugungskraft, Fachkenntnis und wurden deshalb mit besonderem Interesse verfolgt. Da er an sich selbst hohe Ansprüche stellt, fordert er von Studenten und Mitarbeitern das Meiste, wird aber auf den Ausflügen, die ihn durch das ganze Land führen, zum Freund und Berater.

In der wissenschaftlichen Forschung wendet sich Trajan Săvulescu zuerst der Pflanzensystematik zu. Seine Dissertation über die Campanulaceen Rumäniens ist eine der ersten Arbeiten über experimentelle Taxonomie, die in unserem Lande geschrieben wurde.

Als Botaniker trägt er zur Erforschung der Flora Arabiens, Palästinas und der in drei Bänden veröffentlichten Moldauischen Sozialistischen Sowjetrepublik bei. Im Jahre 1949 gründet er ein Redaktionskollegium — das er auch weiterhin leitet — welches sich damit befasste, das grossartig angelegte Werk „Flora R. P. R.“ (Die Flora der Rumänischen Volksrepublik) herauszugeben, von der bis jetzt 9 Bände erschienen sind.

Trajan Săvulescu veröffentlicht auch geobotanische Arbeiten, in denen er die Hauptmerkmale der Flora und Vegetation des Landes hervorhebt, wobei er sie in genau unterscheidbare natürliche Gebiete einteilt.

Im Laufe seiner wissenschaftlichen Tätigkeit befasst sich Trajan Săvulescu hauptsächlich mit mykologischen und phytopathologischen Forschungen. Als Professor für Phytopathologie und als Leiter der phytopathologischen Abteilung des früheren, landwirtschaftlichen Forschungsinstitutes kann er als Gründer der rumänischen mykologischen und phytopathologischen Schule angesehen werden. Schon zu deren Beginn leitet er ein eingehendes Studium über die Biologie und Systematik der wichtigsten Pilzgruppen ein, besonders über die Schmarotzer, wie Peronosporaceen, Erysiphaceen, Uredinales und Ustilaginales. Die Peronosporaceen erforscht er grösstenteils zusammen mit T. Rayss und veröffentlicht zahlreiche Arbeiten, die durch die Beschreibung neuer Arten und die taxonomische Auffassung sehr wertvoll sind. Ausser einer systematischen Studie über die Erysiphaceen schreibt er auch eine kritische Arbeit über die Entwicklung dieser Pilzgruppe. Seine grosse Gelehrsamkeit, seine Fachkenntnisse, seine grosse Erfahrung in der Mykologie und Phytopathologie finden in der Monographie der Uredinales (1953) und der Monographie der Ustilaginales (1959) ihren Niederschlag. Beide Bücher erscheinen als Ergebnis der fast 40 Jahre währenden, allein oder mit Mitarbeitern durchgeführten Erforschung des Materials und der eingehend studierten Fachliteratur. Diese beiden Werke enthalten ausführliche Beschreibungen der Arten, dichotomische Bestimmungsschlüssel, wertvolle phytopathologische Aspekte, interessante phylogenetische Auffassungen und zahlreiche Originalabbildungen. Sowohl im In- als auch im Ausland gelten sie als Standardwerke der mykologischen Literatur.

Zusammen mit seinen Mitarbeitern erforscht Săvulescu die Mykoflora Rumäniens, so dass heute etwa 3500 Pilzarten unseres Landes bekannt sind. Durch die von ihm gegründete und geleitete



Sammlung „Herbarium Mycologicum Romanicum“, die heute mit 70 Instituten aus aller Welt Tauschbeziehungen unterhält, sind 1700 Arten in andere Länder verschickt worden.

Als Phytopathologe erforscht Trajan Săvulescu zahlreiche Pflanzenkrankheiten in den Verhältnissen, die unserem Lande eigen sind, darunter die von *Nigrospora oryzae* hervorgerufene Trockenfäule bei Mais, den Flug-, Stein- und Beulenbrand des Getreides, die Zuckerrüben-, die Tabakspflanzenkrankheiten usw. Seine Untersuchungen beschränken sich nicht nur auf Pilzkrankheiten, sondern erstrecken sich auch auf bakterielle und Viruskrankheiten der Kulturpflanzen. Er veröffentlicht ein umfassendes Werk über die Klassifikation der Bakterien, deren Grundsätze grösstenteils von Bergey in seine Abhandlung aufgenommen wurden.

Seine Arbeiten über die Pflanzenimmunität krönen die Tätigkeit des erprobten Phytopathologen, die als hiesige Ersterscheinungen den Ansporn für die Entwicklung der heutigen diesbezüglichen Forschungstätigkeit in unserem Lande bilden.

Seinem phytopathologischen Wirkungskreis gehört auch die im Jahre 1929 gegründete Schriftenreihe „Starea fitosanitară“ (Die phytosanitäre Lage in Rumänien) an. Diese Reihe befasst sich mit der Entwicklung der Pflanzenschmarotzer im Zusammenhang mit den pedoklimatischen Verhältnissen und der Einwirkung des Menschen. Sie diente den später erschienenen, ähnlichen Veröffentlichungen als Vorbild.

Trajan Săvulescu ist stets ein ausgezeichneter Organisator, ein angesehener Professor und Wissenschaftler gewesen.

Seine diesbezügliche Begabung und richtige Einstellung kommt der Reihe nach am Lehrstuhl und im landwirtschaftlichen Unterricht zum Ausdruck. Desgleichen gründete er zusammen mit G. Jonescu-Şişeşti das landwirtschaftliche Forschungsinstitut. Obwohl er keine speziell landwirtschaftliche Universitätsstudien besass, eignete er sich die Hauptgrundsätze der Landwirtschaft derart gründlich an, dass er ein ausschlaggebender Berater und Leiter der entsprechenden Forschungen und Zeitschriften wurde. Er richtete die Dienststelle für Pflanzenschutz im Landwirtschaftsministerium ein und leitete diese lange Jahre hindurch. Als Landwirtschaftsminister und Vizepräsident des Ministerrates arbeitete er an der technischen Ausgestaltung und Organisierung der Landwirtschaft in unserem Lande.

Im Jahre 1936 wurde Trajan Săvulescu zum korrespondierenden Mitglied der Rumänischen Akademie gewählt, und 4 Jahre später zum ordentlichen Mitglied ernannt. Anlässlich der Neuorganisation der alten Rumänischen Akademie auf neuen Grundlagen, wird er zum Präsidenten gewählt. Hier gelangt seine grosse Gelehrsamkeit sowie seine organisatorische Begabung im Laufe der 11 Jahre seiner

Präsidentschaft zur vollen Geltung. Im Jahre 1960 wird er zum Ehrenpräsidenten der Akademie der Rumänischen Volksrepublik gewählt.

Als Abgeordneter in der grossen Nationalversammlung, sowie als Vorsitzender der Gesellschaft zur Verbreitung der Wissenschaft und der Kultur entfaltet er eine mannigfaltige soziale Tätigkeit.

Dank seiner vielseitigen wissenschaftlichen Tätigkeit wird er zum Präsidenten zahlreicher wissenschaftlicher rumänischer Gesellschaften und zum Mitglied zahlreicher ausländischer Akademien gewählt. Er ist gründendes Mitglied zahlreicher rumänischer und ausländischer Zeitschriften.

Für seine ausserordentlichen Verdienste wird er von der Landesregierung mit Orden und Medaillen ausgezeichnet und erhält die Titel „Verdienter Professor“ und „Held der sozialistischen Arbeit“.

Durch sein Ableben verliert die internationale biologische Wissenschaft einen ihrer hervorragendsten Vertreter, den die italienische Zeitschrift „Revista di patologia vegetale“ schon lange vor dem Kriege als „Il più eminente fitopatologo dei nostri tempi“ erkannt hatte.

Unser Vaterland verliert an ihm einen wissenschaftlichen Forscher, einen Pfadfinder, einen unübertroffenen Organisator, einen überzeugten Demokraten und eine für den Fortschritt seines Landes wirkende Persönlichkeit.

Wir, die wir seine Mitarbeiter in schweren und guten Zeiten waren, haben mit ihm im wahren Sinne des Wortes unseren Meister und besten Freund verloren.

Schriftenverzeichnis.

In der hier folgenden Zusammenstellung der von T. Savulescu verfassten Arbeiten werden nur seine mykologischen und phytopathologischen Veröffentlichungen angeführt. Seine zahlreichen Arbeiten, die sich mit Phanerogamensystematik, Ökologie, Pflanzengeographie, Geschichte der Botanik, Bibliographien, Nekrologen, zuletzt sogar mit politischen Problemen beschäftigen, konnten hier nicht berücksichtigt werden. Sie wurden ja schon, in der dem Verstorbenen gewidmeten Festschrift „Omagiul lui Trajan Savulescu cu prilejul implinirii 70 de ani“ (Edit. Acad. Pop. Rep. Romine 1959) angeführt, auf die hier hingewiesen werden soll.

Sphaerotheca mors uvae (Schw.) Berk. et Curt., der amerikanische Mehltau des Stachelbeerstrauches in Rumänien. Bull. Sec. Sc. Acad. Roum. V. 1916, p. 65.

Un parasite des pins peu connu en Europe, *Neopeckia Coulteri* (Peck.) Sacc. Ann. des Epiphyt. XIV, 1928, p. 322—353 (in colaborare).

Considérations systématiques sur les Erysiphacées Ann. Sc. Acad. de Hautes Etudes Agron. I., 1929, p. 31—47.

Die Erysiphaceen Rumäniens. Ann. Sc. Acad. de Hautes Etudes Agron. I. 1929, p. 47—125, 24 Taf. (in colaborare).

Studiu agronomic a ruginilor la grinele rominesti. Viata Agricola Nr. 3 si 4. 1929, p. 65—80 (in colaborare).

Une nouvelle maladie bactérienne des feuilles de tabac en Roumanie. An. Inst de cerc. agron. al Rom. 1929, p. 129—170 (in colaborare).

- La lutte contre les ennemis des végétaux, notamment contre la rouille et contre les insectes. Report prez la al XIV-lea Congres Internat. de Agricult. R. F. I. p. 1—8.
- Starea fitosanitara in Rominia in anul 1928—1929. An. Inst. cerc. agron al Rom. 1930, p. 214—266. — St. fit. in Rom. in anul 1929—1930. Publ. Inst. de cerc. agron. al Rom. III. 1931, p. 214—266. — Starea fitosanitara a culturilor in anul 1930—1931 l. c. Metode Rapoarte, Anchet. Nr. 8, 1932, 32 pp. — Starea fitosanitara in Rominia in anul 1931—1932, l. c. 1933 Nr. 10, 91 pp. — Starea fitosanitara a culturilor in anul 1932—1933, l. c. 1934, 93 pp. (in colaborare). — Starea fitosanitara in Rominia in anul 1933—1934. l. c. Nr. 24, 1935, 59 pp. (in colaborare) — Starea fitosanitara in Rominia in anul 1934—1935 l. c. 1936, 97 pp. (in colaborare) — Starea fitosanitara in Rominia in anul 1935—1936 l. c. Nr. 36, 1937, 70 pp. (in colaborare). — Starea fitosanitara in Rominia in anul 1936—1937, l. c. Nr. 45, 1939, 95 pp. (in colaborare). — Starea fitosanitara in Rominia in anul 1937—1939, l. c. Nr. 62, 1940, 98 pp. (in colaborare). — Starea fitosanitara in Rominia in anul 1938—1939 l. c. 1941, 106 pp. (in colaborare). — Starea fitosanitara in Rominia in anul 1939—1940, l. c. 1942, 155 pp. (in colaborare). — Starea fitosanitara in Rominia in anul 1940—1941, l. c. 1943, 123 pp. (in colaborare). — Starea fitosanitara in Rominia in anul 1941—1942, l. c. 1944, 118 pp. (in colaborare). — Starea fitosanitara in Rominia pe anul 1942—1943 l. c. 1947, 77 pp. — Starea fitosanitara in Rominia pe anul 1943—1944 l. c. 1947, 68 pp. (in colaborare). — Starea fitosanitara in Rominia pe anul 1944—1945, l. c. 1949, 70 pp. (in colaborare). — Starea fitosanitara in Rominia pe anul 1945—1946 l. c. 1949, 61 pp. — Starea fitosanitara in Rominia in anul, 1946—1947, l. c. 1949, 65 pp. (in colaborare). — Starea fitosanitara in Rominia in anul 1947—1948, l. c. 1949, 104 pp. (in colaborare). — Starea fitosanitara in Republica Populara Romina in anul 1948—1949, l. c. 1951 70 pp. (in colaborare). — Starea fitosanitara in R. P. R. pe anul 1949—1950 l. c. 1953, 148 pp. (in colaborare). — Starea fitosanitara in R. P. R. pe anul 1950—1951, l. c. 1954, 132 pp. (in colaborare). — Starea fitosanitara in R. P. R. pe anul 1951—1952, l. c. 1955, 123 pp. (in colaborare). — Starea fitosanitara in R. P. R. pe anul 1952—1953, l. c. 1954, 142 pp. (in colaborare). — Starea fitosanitara in R. P. R. pe anii 1953—1954 si 1954—1955. l. c. 1957, 202 pp. (in colaborare). — Starea fitosanitara in R. P. R. in anii 1955—1956 si 1956—1957. Ed. Acad. R. P. R. 1959 (in colaborare). — Starea fitosanitara in R. P. R. in anii 1957—1958. Ed. Acad. R. P. R. 1960 (in colaborare). — Starea fitosanitara in Republica P. R. in anii 1958—1959, Ed. Acad. R. P. R. 1961 (in colaborare).
- Contribution a la connaissance des Micromycètes de Roumanie. Bull. Soc. Myc. Fr. XLVI, 1930, p. 177—192 (in colaborare).
- Une nouvelle maladie du maïs en Roumanie par *Nigrospora oryzae* (B. et Br.) Petch. Arch. Roum. Path. Experim. et de Microbiol. Paris. III. 1930, p. 43—53 (in colaborare).
- Ein neues *Entyloma*, *E. leontices* Savul. Ann. Mycol. XXIX., 1931, p. 398.
- Contribution de la connaissance et du biologie de *Nigrospora oryzae*. (B. et Br.) Petch., parasite du maïs. Rec de trav. cryptog. dédiés a Louis Mangin, Paris, 1931 (in colaborare).
- Micromycetes novi. Rec. de trav. cryptog. dédiés a Louis Mangin, Paris 1932 (in colaborare).
- Der Einfluss der äusseren Bedingungen auf die Entwicklung der *Nigrospora oryzae* (B. et Br.) Petch. Phytopath. Zeitschr. V. 1932, p. 153—172 (in colaborare).

- Nouvelle contribution à la connaissance des Péronosporacées de Roumanie. Ann. Mycol. XXX. 1932, p. 302—365 (in colaborare).
- Rolul dracilei pentru propagarea ruginii negre si importanta distrugerii dracilei spre a preveni aparitia acestui fel de rugină, Publ. Inst. cerc. agron. al Rom. 1932, p. 104—114.
- Lămuriri privitoare la problema ruginii griului in Rominia. Publ. Inst. cerc. agron. al Rom. 1932, p. 114—124 (in colaborare).
- Influence des conditions extérieures sur le développement de *Nigrospora oryzae* (B. et Br.) Petch. parasite du maïs en Roumanie. Compt. Rend. Acad. Sci. Paris CXCIV, 1932, p. 1262—1266 (in colaborare).
- Beitrag zur Kenntnis der *Puccinia*-Arten, die den Weizen in Rumänien befallen. Zeitschr. f. Pflanzenkrankh. 1933, 18 pp.
- Beiträge zur Kenntnis der Mikromyzeten Rumäniens. Hedwigia LXX, 1933, p. 71—132 (in colaborare).
- Index pour Herbarium Mycologicum 1933, 43 pp.
- Putrezirea uscata a stiuleflor de porumb in Rominia produsa de *Nigrospora oryzae* (B. et Br.) Petch. Ann. Inst. Rech. Agron. de Roum. V. 1933, p. 3—109 (in colaborare).
- Die Beeinflussung der spezifischen Widerstandsfähigkeit und Empfindlichkeit des Weizens gegen Rost durch die Wirkung der äusseren Faktoren. Zeitschr. f. Pflanzenkrankh. 1934, p. 257—309.
- Troisième contribution à la connaissance des Péronosporacées de Roumanie Ann. Mycol. XXXII., 1934, p. 36—51 (in colaborare).
- Une nouvelle espèce du genre *Paranthostomella* et considérations systématiques sur les Sphaerales pseudostromatae Arch. Roum. Path. expérim. Microbiol. Paris VII, 1934, p. 7—32.
- Quelques réactions du champignon *Nigrospora oryzae* (B. et Br.) Petch., parasite sur le maïs. Rec. trav. dédiés au Prof. Cantacuzino, Paris 1934, p. 661—677 (in colaborare).
- Deux nouvelles espèces de *Peronospora*. Bull. Soc. Myc. Fr. L, 1934, p. 90—97.
- Quatrième contribution à la connaissance des Péronosporacées de Roumanie. Ann. Mycol. XXXIII. 1935, p. 297 (in colaborare).
- Beitrag zur Kenntnis der Micromyceten Rumäniens. Hedwigia LXXXV. 1935, p. 160—233 (in colaborare).
- Les *Cercospora* parasites des feuilles de vignes en Palestine. Rev. Path. Veg. et d'Entom. Agric France XXII. 1935, p. 1—19.
- Contribution à l'étude de la Mycoflore de Palestine. Ann. Cryptog. Exotique, VIII, 1935, p. 49—87 (in colaborare).
- Contribution à la connaissance des Ustilaginales de Roumanie. Ann. Inst. cerc. agron. al Rom. VII. 1936, p. 347—350.
- Imunitatea plantelor fata de bolile bacteriene. Ann. Inst. cerc. agron. al Rom. VII., 1936, p. 289—346.
- La résistance de différentes lignées de maïs au *Nigrospora oryzae* (B. et Br.) Petch. et une méthode nouvelle pour la détermination de „l'effet parasitaire“. Bull. Acad. Roum. 17, 1936, p. 1—4 (in colaborare).
- L'immunité aux maladies bactériennes des plantes. Arch. Roum. de Path. et de Microb. IX. Raport prezentat la al 3-lea Congres de Patologie Comparata de la Atena, 1936, p. 209—287.
- Sur la production des tumeurs chez la plante, au moyen de l'endotoxine non protéique du *B. tumefaciens*. Comunic. prezentata la al 3-lea Congres de Patologie Comparata de la Atena. Arch. Roum. de Path. Expérim. X. 1937, p. 67—70 (in colaborare).
- Un. ennemi des cultures de pommiers et de poiriers: le pou de San José. Publ. Minist. Agric. et Dom. 1937, p. 1—36.

- Eine neue *Ustilago*-Art, *U. Reehingeri* Savul. Ann. Mycol. XXXV., 1937, p. 50—51.
- Beitrag zur Kenntnis der Uredineen Rumäniens. Ann. Mycol. XXXV. 1937, p. 113—118 (in colaborare).
- Uredineae novae Romaniae. Vol. omag. pentru Prof. E. C. Teodorescu, 1937, p. 1—7.
- Ridicarea productiunii agricole prin combaterea boalelor si paraziflor la plante. Rapoartele celui de al XII-lea Congres agricol. Bucuresti, 1937, p. 1—20.
- Biologische Studien über den Weizenbraunrost in Rumänien. Volum jubiliar Grigore Antipa, 1938, p. 463—527.
- Une espèce d' *Uromyces* sur les feuilles de *Rosa*, Volum jubiliar Grigore Antipa 1938, p. 529—533 (in colaborare).
- Problem psenicnych rzi v Rumanku ve vztahu ke stredni Europe. Confer. tinuta la Academia de Agricult. din Praga, 1938, 11 pp.
- Contribution à la connaissance des Macromycètes de Roumanie. Acad. Rom. Mem. Sec. Stiintif. ser. 3, XIII, p. 1—72.
- Patologia vegetala, baza sa teoretica, importanta sa practica. Discurs de receptie la Academia Romina, 1938, 67 pp.
- Nouvelle contribution à la connaissance des Péronosporacées et Ustilaginées de Roumanie. Bull. Sec. Sc. Acad. Roum. X. 1938, p. 1—7.
- Une nouvelle espèce d' *Urophlyctis* sur les feuilles de *Statice Gmelini* Willd. Rev. de Mycol. IV. (N. S.) 1938, p. 22—24.
- Incercari pentru stabilirea raselor fiziologice la cele doua specii de *Tilletia* produce malura griului in Romina. Ann. Inst. cerc. agron. al Rom. X. 1938, p. 518—631 (in colaborare).
- Contribution nouvelle à la connaissance des Urédinées de Roumanie. Bull. Sec. Sc. Acad. Roum. XXII, 1939, p. 1—17.
- Contribution à la connaissance des Urédinées de Roumanie. Bull. Sec. Sc. Acad. Roum. XXI. 1939, p. 1—11.
- Die Abbaukrankheiten der Kulturpflanzen, besonders der Kartoffel. Congresul internat. de Agricultura de la Dresda 1939, 4 pp.
- Péronosporacées Ustilaginacées et Urédinées nouvelles pour la Mycoflore de Roumanie. Bull. Sec. Sc. Acad. Roum, XXII., 1940, p. 1—12.
- Quatrième contribution à la connaissance des Microniycètes de Roumanie. Mém. Sec. Sc. Acad. Roum. XVII., 1940, p. 1—106.
- Etudes systématiques sur le genre *Pythium*. Bull. Sec. Sc. Acad. Roum. XXIII., 1940, Nr. 4.
- Index pentru Herbarium Mycologicum Romanicum Fasc. I—XXV. 1929—1940, 1941.
- Préparations antiparasitaires agricoles dont l'emploi est autorisé dans les pays. Monit. Intern. Prot. Plant. Roma, 1941, p. 41—49.
- Le mildiou de la vigne au cours de l'année 1940. Monit. Intern. Prot. Plant. Roma, 1941, p. 135—142.
- La rouille l' échudage du blé en Roumanie au cours de l'année 1940. Monit. Intern. Prot. Plant. Roma 1941; p. 181—186; 201—205.
- Die auf Compositen parasitierenden *Plasmopara*-Arten. Bull. Sec. Sc. Acad. Roum. XXIV., p. 45—67.
- Matériaux pour la flore des Urédinées de Roumanie. Ann. Acad. Roum. ser., 3, XVII., Mem. 4, 1941, p. 113—261 (in colaborare).
- Einige neue Micromyceten. Bull. Sec. Sc. Acad. Roum. XXV., 1942, p. 9.
- Das Vorkommen und die Verbreitung der in Rumänien den Weizenstinkbrand hervorbringen *Tilletia*-Arten. Phytopath. Zeitschr. XIV. 1942, p. 149—187.
- La gomose bacillaire de la betterave à sucre. Monit Intern. Plant. Prot. Roma, XVII. 1942, p. 34—39.

- O problema actuala de patologie vegetala: Rica neagra a cartofului in Rominia. Anal. Acad. Roum. XVIII. 1943, Mém. 8.
- La protection des plantes et l'organisation phytopathologique en Roumanie. Monit. Intern. Prot. Plant. Roma Nr. 6, 1943, p. 85—103.
- Matériaux pour la flore des Urédinées de Roumanie. Bull. Sec. Sc. Acad. Roum. XXII. 1944, p. 1—25.
- Nouvi contributi allo studio della carie del frumento. Bull. Sec. Sc. Acad. Roum. XXVI. 1944, 14 pp. (in colaborare).
- Contributiuni noi la studiul malurii griului. Bull. Acad. de Agric. diu Rominia II. 1944, p. 133—153.
- Une nouvelle espèce de *Cercospora*. Bull. Facult. Agr. Bucuresti Nr. 4, 1945 (in colaborare).
- Deux espèces d' *Alternaria* voisines à pathogénie différente. Bull. Sec. Sc. Acad. Roum. XXIX. 1946, Nr. 2 (in colaborare).
- Contribution à la taxonomie et à la nomenclature des bactéries phytopathogènes. Rezumat trimis la Congresul Internat. de Microbiol. de la Copenhaga. 1947.
- Nouvelle contribution à la biologie des espèces de *Tilletia* qui donnent la carie du blé. Rezumat trimis la Congresul de Microbiol. de la Copenhaga 1947 (in colaborare).
- Contribution à la classification des bactériacees phytopathogènes. Ann. Acad. Roum. Mém. Sec. Sc. ser. 3. XXII. 1947, Mém. 4.
- Contribution à la connaissance des Ustilaginales et Uredinales de Roumanie. Bull. Sec. Sc. Acad. Roum. XXIX. 1947, Nr. 7.
- Le Mildiou du Soja. Bull. Sec. Sc. Acad. Roum. XXX. 1948, Nr. 7.
- Cinquième contribution à la connaissance des Micromycètes de Roumanie. Ann. Acad. Roum. Mém. Sec. Sc. ser. 3, XXIII. 1948, Mém. 3.
- Les espèces de *Peronospora* Corda de Roumanie. Ann. Acad. Roum. Mém. Sec. Sc. ser. 3. XXIII. 1948, Mém. 3.
- Les espèces de *Peronospora* Corda de Roumanie Sydowia II, 1948, p. 255—307.
- O noua contributie la cunoasterea Ustilaginelelor din Republica Populara Romina, Acad. R. P. R. Bul. St. I. Nr. 1., 1948.
- Protectia plantelor si organizatia fitopatologica in R. P. R. Inst. cerc. agron. Melode, Rapoarte Anchete, 1949, 55 pp.
- Materiale pentru flora Uredinalelor din Rominia Supl. II. Anal. Acad. R. P. R. Sec. St., Ser. A. I. Mém. I, 1949, 36 pp.
- De la practica domesticirii plantelor la principii biologice generale. Anal. Acad. R. P. R. Sec. St., Ser. A. II. Mem., I. 1949, 70 pp.
- Cuvint de deschidere. Congresul Internat. de Fitopatologie, Entomologie si de Protect. Plantelor I., 1950.
- Herbarium Mycologicum Romanicum. Fasc. I.—XXX. (1929—1950) 1951, Index.
- Speciile de *Puccinia* parazite pe Cyperaceae din R. P. R., Bull. St. Acad. R. P. R. Sec. stiinte biol. agron. geol. si geogr. II, Nr. 1. 1951.
- Noutati din Mycoflora Republicii Populare Romine. Bul. St. Acad. R. P. R. Sec. stiinte biol. agron. geol. si geogr. III. Nr. 2. 1951.
- Contributiuni noi la studiul malurii griului. Congresul international de Fitopatologie, Entomologie si de Protectia Plantelor Vol. II. 1951 (in colaborare)
- Contributie la Ustilaginoflora R. P. R. Bul. St. Acad. R. P. R. Sec. stiinte biol. agron. geol. si geogr. IV. 1952, Nr. 2.
- Studiul morfologie, biologie si sistematic al genurilor *Sclerospora*, *Basidiophora*, *Plasmopara* so *Peronoplasmopara*. Ed. Acad. R. P. P. Bucuresti, 1952, 130 pp. (in colaborare).
- Noutati pentru Micoflora R. P. R. Bul. St. Acad. R. P. R. Sec. stiinte biol. agron. geol. si geogr. V. 1953 Nr. 3 (in colaborare).

- Biologia si distributia Uredinalelor din R. P. R. Anal. Inst. cerc. agron. Ser. noua XXI. Nr. 2 1950—1951 (1954).
- Zur Biologie und Systematik der *Tilletia*-Arten, die den Steinbrand des Weizens verursachen. Comunic. Acad. Germane de Agric. Berlin 1954.
- Morfologia si biologia unei Ustilagine rare, *Melanopsichium austro americanum* (Speg.) Beck. Comunicarile Acad. R. P. R. IV. 1954, Nr. 11—12 (in colaborare).
- Doua specii *Ustilago* noi pentru tara noastra parazite pe Graminaceae: *Ustilago bullata* Berk. si *Ustilago Vavilovi* Jacz. Comunicarile Acad. R. P. R. V. Nr. 1, 1955 (in colaborare).
- Ustilaginales der Rumänischen Volksrepublik, Ed. Acad. R. P. R. Bucuresti 1955.
- Schimbarile morfologice ale clamidosporilor, basidiosporilor si sporeiilor de *Neovossia danubialis* Savul. Bul. St. Acad. R. P. R. Sec. stiinte biol. agron. geol. si geogr. VII. Nr. 3, 1955 (in colaborare).
- Neue Ustilagineen-Arten. Comunicarile Acad. R. P. R. V. Nr. 1, 1955.
- Comportarea citorva soiuri de griu la atacul ruginilor intre anii 1950—1954 (1955). (in colaborare).
- Contributiumi la cunoasterea raspindirii si biologiei ciupercilor *Ustilago nuda* (Jensen) Kell. et Sw. si *Ustilago nigra* Tapke, care produc taciunele zburator la orz in R. P. R. Anal. IC. A. R. XXII. 1955, p. 589—596 (in colaborare).
- Beitrag zur Systematik der Ustilaginales. Festschrift für Franz Petrak, Sydowia Beiheft I., 1956, p. 64—83.
- Modificarile morfo-citologice ale clamidosporilor ciupercii *Ustilago nigra* Tapke in timpul germinatiei si fazele urmatoare. Comunicarile Acad. R. P. R. VI. 1956, p. 999—1006.
- Die physiologischen Rassen von *Tilletia foetida* (Bauer) Liro und die den Steinbrand hervorrufenden *Tilletia*-Arten in der rumänischen Volksrepublik. Phytopath. Zeitschr. XXV. 1956, p. 267—310.
- Beitrag zur Kenntnis der Peronosporaceen. Arch. d. Freunde der Naturgesch. in Mecklenburg II. 1955/56.
- Schwarzer Gerstenflugbrand (*Ustilago nigra* Tapke) in der Rumänischen Volksrepublik. Zeitschr. f. Pflanzenkr. u. Pflanzenschutz LXIV. 1957.
- Zytologisch-morphologische Veränderungen der Chlamydosporen des Pilzes *Ustilago nigra* Tapke im Laufe der Keimung und der nachfolgenden Phasen. Rev. de Biologie, Acad. R. P. R., III, 1958 1 (in colaborare).
- Forschungen über die Anwendung einer Prognose und Warnungsmethoden für die Bekämpfung des Falschen Mehltaus der Rebe (*Plasmopara viticola* (Berk. et Curt.) Berl. et De Toni im Zeitraum 1950 bis 1956. Verhandl. des IV. Intern. Pflschutz. f. Kongr. Hamburg 1957, I. 1959 (in colaborare).
- Citeva probleme ale rezistentei și imunității plantelor în lumina cercetarilor românești. Probleme actuale de biologie și St. Agricole (Lacrare dedicata Acad. Prof. I. Ionescu-Sișești cu prilejul implinirii a 75 ani), Acad. R. P. R. 1960 (in colaborare).
- Issledovanie po ustojivosti i imunitetu kulturnih rastenii k vozbudideliu razlicnih boleznei i prakticeskoe ispolzovanie rezultatov atih issledovanii v Ruminskoj Narodnoj Respublike. Tezisi dokladov III Vsesoiuznogo Soveschaniia po imunitetu rastenii k bolezniam i vredideliu, Kishinau 1960 (in colaborare).
- Les espèces de *Peronospora* Corda parasites sur les légumineuses de la République Populaire Roumaine. Bull. of the Research Council of Israel, Sec. D., Botany, X, 1—4, 1961, 181—286 (in colaborare).

- Osnovi i metodika razrabotki prognozov poiavlenia boleznei na kulturnih rasteniih v. RNR., Revue de Biologie, Acad. RPR., VII. 1962, 4, 491—504 (în colaborare).
- Problema manei (*Plasmopara viticola* (Berk. et Curt.) Berl. et De Toni) la portaltioii viței de vie în Republica Populara Romîna, Acta Botanica Horti Bucurestensis, Vol. II (1962) 1964, București (în colaborare).
- Peronosporaceele din R. P. R. Acta Botanica Horti Bucurestensis, București 1964 (în colaborare).
- Curs de Fitopatologie (Litografiat) 1931, 1088 pp.
- Curs de Patologie vegetala (Litografiat) 1939, 624 pp. — 1946, 3 vol., 1354 pp.
- Monografia Uredinalelor din R. P. R. Ed. Acad. R. P. R. Bucuresti, 2 vol. 1953, 1166 pp.
- Ustilaginalele din Republica Populara Romina, Ed. Acad. R. P. R. Bucuresti 2 vol. 1957, 1168 pp.
- Tratat de Patologie vegetala Ed. Acad. R. P. R. Bucuresti vol. I, 1959, 725 pp. (în colaborare).
- Fitopatologia si marirea productiunii agricole. Viata Agricola Nr. 17, 1923, p. 515—522.
- Importanta Fitopatologiei pentru productiune Bul. Agr. 1925 p. 1—15.
- Combaterea ruginii prin distrugerea dracilei. Bul. Inf. Minist. Agric. Nr. 20, 1932 p. 850—853.
- Fenomene de imunitate la plante. Rev. „V. Adamachi“ Jasi Nr. 1—2, 1934, p. 1—8.
- Ruginile griului. Calendarul Plugarilor 1936, p. 94—100.
- Rezistenta diferitelor grine rominesti la rugini. Ogorul Rominese. Nr. 13, 1939.
- Protectia plantelor cultivate in fara noastra so organizarea ei. Ziarul „Timpul“ XI. 1941.
- Ustilaginatele din. R. P. R. Rev. Natura Nr. 6, 1957.
- Pflanzenschutz und phytopathologische Organisation in Rumänien. Publ. Minist. Agr. si Dom. 1934, p. 1—57.
- Protectiunea plantelor si organizarea fitopatologica in Rominie. Publ. Inst. cerc. agron. al Rom., Metode, Rapoarte, Anchete Nr. 19, 1935, p. 1—64.
- Protection des plantes et organization phytopathologique en Roumanie. Publ. Inst. cerc. agron. al Rom., Metode, Rapoarte, Anchete, Nr. 20, 1935, p. 1—67.